

Opel verkaufte so viele Autos wie seit fünf Jahren nicht mehr

Opel hat in Deutschland das beste Quartal seit fünf Jahren verbucht. Der Rüsselsheimer Automobilhersteller verkaufte mit 59 000 Stück rund 7500 Pkw (+14,5 %) mehr als in den ersten drei Monaten des Vorjahres. Der Marktanteil stieg um rund 0,7 Prozentpunkte auf etwa 7,5 Prozent.

Die starke Entwicklung zum Jahresauftakt resultierte erneut vor allem aus der hohen Nachfrage nach Europas „Auto des Jahres 2016“, dem neuen Opel Astra. Die Kombivariante, der Astra Sports Tourer, wird am 9. April seine Premiere bei den deutschen Opel-Händlern feiern. Insgesamt liegen für die Baureihe europaweit bereits mehr als 140 000 Bestellungen vor. Einen kräftigen Zuwachs von fast 19 Prozent verzeichnete aber auch der Meriva. Mit mehr als 4000 verkauften Einheiten belegte er die Spitzenposition im MPV-B-Segment, ebenso wie der Opel Mokka im SUV-B-Segment. Der Zafira Tourer verbuchte ein Plus von rund 16 Prozent. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Opel Meriva.
